



Weltneuheit

Erste bekämpfungsneutrale Biozide auf der Messe BioFach

Bielefeld, 9. Februar 2016. Vom 9. bis 13. Februar 2016 präsentiert die Firma Reckhaus auf der Messe BioFach in Nürnberg die weltweit ersten bekämpfungsneutralen Biozide. Mit dem Gütezeichen „Insect Respect“ sorgt Reckhaus für eine ökologische Kompensation von Insektenschutzmitteln. Die „Dr. Reckhaus Fliegen-Scheibe“ ist das erste Produkt, für das bereits vor der Anwendung ein Ausgleich geschaffen wurde.

Ohne Insekten hätte die Menschheit nur noch wenige Monate zu leben. Vor diesem Hintergrund will das Biozid-Unternehmen Reckhaus mit „Insect Respect“ ökologische Lösungen anbieten. Auf der Messe BioFach in Nürnberg stellt Reckhaus vom 9. bis 13. Februar 2016 mit der „Dr. Reckhaus Fliegen-Scheibe“ das weltweit erste bekämpfungsneutrale Biozid-Produkt vor. Es trägt das Insect Respect Gütezeichen.

Das Gütezeichen Insect Respect steht für den ökologischen Ausgleich des Insekten-Verlusts, der durch die Anwendung eines Biozid-Produkts entsteht. Für die Berechnung dieser Kompensation hat Reckhaus zusammen mit Biologen ein wissenschaftliches Modell entwickelt und begrünte Flachdächer in Siedlungsräumen als ideales Biotop für Insekten konzipiert. Durch unterschiedliche Substrate und Strukturen, wie z.B. Holz- und Steinhäufen kann sich eine möglichst große Artenvielfalt an Tieren und Pflanzen etablieren. Die erste Insekten-Ausgleichsfläche entstand 2012 in Bielefeld; die erste Insekten-Ausgleichsfläche der Schweiz wurde 2015 in Gais (AR) eröffnet.

Zahl der Fluginsekten geht dramatisch zurück

„Insekten produzieren unsere Nahrung und Textilien mit, sie heilen, säubern und sind wichtiger Bestandteil der Biodiversität“, sagt Geschäftsführer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, der dazu gerade das Buch „[Warum jede Fliege zählt](#)“ veröffentlichte. Doch allein in Nordrhein-Westfalen ist in den vergangenen 15 Jahren laut Naturschutzbund NABU die Biomasse der Fluginsekten um bis zu 80 Prozent zurückgegangen. Der Unternehmer will deshalb Konsumenten für den Wert von Insekten sensibilisieren und sein eigenes Geschäft vom Biozid-Produzenten zum Anbieter ökologischer Dienstleistungen transformieren.

Ausgezeichnet mit dem Schweizer Ethikpreis

Dafür schafft Reckhaus u.a. insektenfreundliche Ausgleichsflächen, sensibilisiert Konsumenten für den Wert von Insekten und bietet mit dem Gütesiegel „Insect Respect“ eine Orientierung für alternative Bekämpfungsmittel, deren Kauf gleichzeitig die Biodiversität fördert. 2014 wurde er für das Konzept von Insect Respect mit dem Deutschen Vordenker-Preis und 2015 mit dem Schweizer Ethikpreis ausgezeichnet.

Die Firma Reckhaus ist seit 1956 auf die Herstellung von Insektenbekämpfungsmitteln im Innenraum spezialisiert. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 60-jähriges Bestehen.

Insect Respect ist das weltweit erste Gütezeichen für einen bewussten Umgang mit Insekten. Die Idee dazu entstand 2012 im Rahmen der Aktion „Fliegen retten“ der St. Galler Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin. Das dahinterstehende Konzept wurde seither von Experten kontinuierlich weiterentwickelt, mit zahlreichen Aktivitäten in Forschung und Praxis angewandt und mehrfach ausgezeichnet. www.insect-respect.org

Medienkontakt: Tina Teucher, *Insect Respect Kommunikation*

Tel: +49 (0)176 56 96 63 95, E-Mail: kommunikation@insect-respect.org





Bildmaterial

Die Originaldateien (hochauflösend) können Sie unter folgender Adresse herunterladen:
<https://app.box.com/s/ow4asdb5cvk7oglnv0a1vn1ra7sfpq1t>



Fliegenscheibe_offen.jpg

Die Dr. Reckhaus Fliegen-Scheibe ist das weltweit erste Produkt zu Insektenbekämpfung mit ökologischem Ausgleich. Die Dr. Reckhaus Fliegen-Scheibe trägt das Insect Respect Gütezeichen.



Ausgleich_EntwickeltesDachInBielefeld8©JelenaGernert.jpg

Insect Respect schafft Ausgleichsflächen für mehr Biodiversität im Siedlungsraum. Die Fläche in Bielefeld wurde 2012 errichtet.
 © Jelena Gernert



Cover_WarumjedeFliegeZählt.jpg

„Warum jede Fliege zählt“: Das Buch von Geschäftsführer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus ist am 1. Februar 2016 erschienen. Die Dokumentation über Wert und Bedrohung von Insekten beleuchtet das ambivalente Verhältnis zwischen Menschen und Sechsbeynern.



Fliege_Bielefeld.jpg (Zoom)

Eine Fliege auf der von Insect Respect errichteten ersten Insekten-Ausgleichsfläche der Welt in Bielefeld.
 © Jelena Gernert



Dr.Hans-Dietrich_Reckhaus(C)HartmutNägele.jpg

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, geschäftsführender Gesellschafter des Biozid-Unternehmens Reckhaus. (Reckhaus GmbH & Co. KG, Bielefeld und Reckhaus AG, Schweiz).
 © Hartmut Nägele



Ausgleich_EntwickeltesDachInBielefeld1©JelenaGernert.jpg

Auf der Insekten-Ausgleichsfläche in Bielefeld haben sich bereits zahlreiche Insekten angesiedelt.
 © Jelena Gernert





Hintergrund

Deshalb verdienen Insekten mehr Respekt

Es ist höchste Zeit, Insekten zu respektieren – gerade weil wir sie manchmal bekämpfen. Nicht nur bevölkerten Insekten die Erde schon 300 Millionen Jahre vor dem Menschen. Sie übernehmen auch viele wertvolle Funktionen. Edward Wilson, der renommierte amerikanische Entomologe, hat errechnet, dass wir ohne Insekten nur noch wenige Monate überleben könnten.

Zehn gute Gründe, Insekten zu respektieren

1. Resilienz: Insekten geben der Natur mehr Widerstandskraft.
2. Bestäubung: Insekten halten die Pflanzenwelt am Leben.
3. Ökosystem: Insekten sind ein wichtiger Teil der Nahrungskette.
4. Futter und Essen: Insekten sichern die Welternährung.
5. Hygiene: Insekten befreien uns von «Müll».
6. Böden: Insekten machen unsere Erde fruchtbar.
7. Kleidung: Insekten sind für die Textilproduktion unentbehrlich.
8. Industrie: Insekten produzieren Chemikalien.
9. Medizin: Insekten heilen.
10. Forschung: Insekten sind wissenschaftlich äusserst wertvoll.

Ausführlich erklärt wird dieser Nutzen von Insekten im Buch „[Warum jede Fliege zählt](#)“ von Dr. Hans-Dietrich Reckhaus.

Insekten-Fakten zum Staunen und Respekt zeigen

Der [Animationsfilm „Kleine Riesen“](#) veranschaulicht in vier Minuten, warum Insekten den Respekt der Menschheit verdienen: www.insect-respect.org/respekt/wert-der-insekten.html

Über 180 Faktenblätter über die im deutschsprachigen Raum häufigsten Schädlinge, Lästlinge und Nützlinge haben Biologen im Auftrag von Autor und Geschäftsführer Dr. Hans-Dietrich Reckhaus zusammengetragen. Konsumenten können sich darin vor dem Kauf oder Gebrauch eines Biozids über Lebensweise, Verhalten, Schäden und Präventionsmaßnahmen der verschiedenen Insekten informieren. Ziel ist es, den Einsatz von Insektenbekämpfungsmitteln deutlich zu reduzieren und – wo dennoch unbedingt nötig – zu kompensieren.

Was ist „Insect Respect“?

INSECT RESPECT® ist das Label für ein neues Verständnis im Umgang mit Insekten. Das weltweit erste Gütesiegel für bekämpfungsneutralen Insektenschutz garantiert eine Kompensation: Auf Basis eines wissenschaftlichen Modells wird der Insekten-Verlust, den ein Biozid verursacht, berechnet. Anschließend werden durch die gezielte Begrünung von Dachflächen „insektenfreundliche“ Lebensräume errichtet, um einen Ausgleich zu schaffen und gleichzeitig die Biodiversität in versiegelten Siedlungsgebieten zu fördern.

Für alle Produkte, die das Gütezeichen „Insect Respect“ tragen, schafft Reckhaus insektengerecht gestaltete Ausgleichsflächen. Das in Zusammenarbeit mit Biologen entwickelte und patentierte Modell, das auch durch Händler und Mitbewerber genutzt werden kann, ist im Biozid-Markt weltweit einzigartig. Am 17. November 2012 wurde die erste Insektenausgleichsfläche der Welt auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes der Reckhaus GmbH & Co. KG in Bielefeld eröffnet. Die erste Insekten-Ausgleichsfläche der Schweiz entstand in Gais und wurde am 8. September 2015 eingeweiht.

www.insect-respect.org

